

## **Niederschrift**

### über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 16.04.2012

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:00 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

### Beschlussfähigkeit

Soll: 12 Ortschaftsräte  
Ist: 10 Ortschaftsräte

### Anwesenheit

#### **Ortsvorsteher**

Herr Gunter Fix FWG

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Peter Abendroth FWG

Herr Peter Eckert FWG

Frau Ursula Frischmann CDU entschuldigt -  
krank-

Herr Klaus Hansen

Frau Heidi Kaiser FWG

Herr Frank Naumann CDU

Frau Gundula Pawelzig FWG

Frau Heike Schädlich FWG

Herr Herbert Steinert CDU entschuldigt -  
Urlaub-

Frau Sonja Uhlig CDU

Herr Steffen Woitynek FWG

#### **Schriftführerin**

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

---

Der **OV Herr Fix** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach –**öffentlich**– und begrüßt die **Ortschaftsratsmitglieder** und **Einwohner**, sowie **Herrn P. Patt** vom Landtag. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung

---

Es liegen keine Änderungen zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 12.03.2012

---

Zum Protokoll vom 12.03.2012 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Vorlagen an den Ortschaftsrat

---

In den Vorbemerkungen zur Beschlussfassung der beiden Beschlussvorlagen an den **Ortschaftsrat**, wies der **OV** nochmals darauf hin, dass als befangen geltende Mitglieder des **Ortschaftsrates** bei den einzelnen Beschlüssen nicht mit abstimmen dürfen. Außerdem gab der **OV** bekannt, dass z.Z. von **Bürgermeister Herrn Brehm** eine Haushaltssperre von 6% gesetzt worden ist, was alle städtischen Ausgaben betrifft. Die Abstimmung zu diesen beiden Beschlüssen erfolgt also in Kenntnis der **Ortschaftsräte** von der 6 %- igen Haushaltssperre. Eine Entscheidung, wie lange diese Sperre Bestand hat, steht noch aus. Die Stadtverwaltung wird den **OV** darüber in Kenntnis setzen.

Um den fehlenden Anteil zur Finanzierung des unmittelbar bevorstehenden Dorffestes zu decken, schlug der **OV** vor, in der nächsten Sitzung einen Beschluss zu fassen, dass dieser Betrag aus den Mitteln des Ortschaftsrates beglichen wird. Dem wurde zugestimmt.

4.1 Umverteilung finanzieller Mittel an den Heimatverein Mittelbach e.V. für eine zentrale Veranstaltung 2012

Vorlage: **B-100/2012** Einreicher: **OV Mittelbach**

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt die Zuweisung aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz mit dem Produktkonto 11 111 00.43182210 in Höhe von 3.000,00 € an den Heimatverein Mittelbach e.V. für eine zentrale Veranstaltung 2012.

Die **Ortschaftsräte stimmten einstimmig** der Beschlussvorlage **zu**. Es gab: 8 Ja- Stimmen und 2 Mitglieder des **Ortschaftsrates** stimmten wegen Befangenheit nicht ab.

**Vorlage wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Ja 8 Befangen 2**

4.2 Umverteilung finanzieller Mittel an die Vereine der Ortschaft Mittelbach für das Jahr 2012

Vorlage: **B-101/2012** Einreicher: **OV Mittelbach**

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt die Umverteilung von 75,00 € aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz mit dem Produktkonto 11 111 00. 44 315 100 in das Produktkonto 11 111 00.43 182 210 und die Verteilung finanzieller Mittel von 1449,00 € aus dem Produktkonto 11 111 00.43 182 210 an die Ortsansässigen Vereine wie folgt:

|                                        |          |
|----------------------------------------|----------|
| Heimatverein Mittelbach e.V.           | 414,00 € |
| SV 1860 Mittelbach e.V.                | 0,00 €   |
| Mittelbach SV 08 e.V.                  | 150,00 € |
| Schützengesellschaft Mittelbach e.V.   | 100,00 € |
| Brandschutzförderverein e.V.           | 250,00 € |
| Volksolidarität e.V.                   | 90,00 €  |
| Gesangverein Grüna/Mittelbach e.V.     | 100,00 € |
| Geflügelzuchtverein Grüna/Mittelb.e.V. | 90,00€   |
| Landfrauenverein e.V.                  | 80,00 €  |
| Förderverein Grundschule e.V.          | 175,00 € |

Die **Ortschaftsräte stimmten einstimmig** der Beschlussvorlage **zu**. Es gab:

7 Ja- Stimmen und 3 Mitglieder des **Ortschaftsrates** stimmten wegen Befangenheit

nicht ab.

**Vorlage wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Ja 7 Befangen 3**

## 5 Informationen des Ortsvorstehers

---

Der **OV** informierte über:

### **1. Einladung CVAG zur OR- Sitzung:**

Geplant war die Teilnahme eines aussagekräftigen Mitarbeiters der **CVAG** zu dem derzeit in Überarbeitung befindlichen Nahverkehrskonzept. Jedoch hat die **CVAG** auf die Einladung des **OV** nicht reagiert und es war auch kein Mitarbeiter der **CVAG** erreichbar, um nachzufragen, ob man den Termin wahrnehme. Der **OV** schlug vor mit diesem Thema an die Presse zu gehen und dort recherchieren zu lassen. Dem wurde zugestimmt.

**Hr. Hansen** schlug außerdem vor, eine Beschwerde an den Aufsichtsrat der **CVAG** zu stellen. Den Vorsitz des Aufsichtsrates habe **Oberbürgermeisterin Fr. Barbara Ludwig** inne. **Hr. Fix** stimmte dem Vorhaben insoweit zu, dass er das Anliegen zum Jahresgespräch mit der **Oberbürgermeisterin** vorbringen werde.

### **2. aktuelles Baugeschehen (Mittelbacher Dorfstr. bis Hofer Str. 96):**

Die Arbeiten laufen nach Plan. Es ist das Bemühen zu erkennen, den Baufortschritt möglichst optimal zu gestalten. Schmutz- und Regenwasserkanal sind fertiggestellt, seit letzter Woche ist die Trinkwasserleitung in Arbeit. Es folgen dann noch die Hausanschlüsse, bis dann ca. Mitte Mai der Straßenbau mit den Asphaltarbeiten ausgeführt werden soll.

Im Zuge der Sperrung und Umleitung des Verkehrs z.T. über den Landgraben, gab es Probleme bei Verkehrskontrollen, die am Landgraben durchgeführt wurden. **Anwohner** hatten sich bei **Hrn. Woitynek** beschwert, dass das Messfahrzeug von ihnen gepflegte Flächen beschädigt habe. Es konnte eine einvernehmliche Klärung durch **Hrn. Woitynek** und **Hrn. Fix** mit der **Verkehrsbehörde** herbeigeführt werden.

### **3. Kanalbau Bahnhofstraße:**

Die Mehrzahl der **Anwohner** der **Bahnhofstraße** hat einen „Anschluss auf Verlangen“ an das zentrale Kanalnetz beantragt und dies über den **OV** an den **ESC** mitgeteilt. **Fr. Nowaczyk** vom **ESC** hat dem **OV** am 12.04.2012 den Zeitplan für die Bearbeitung des Antrages übermittelt (**11. Juni 2012** Vorstellung des Projektes im **Ortschaftsrat**, Ende Juni Anwohnerversammlung mit Ausreichung der Verträge, bis Ende Juli Rücklauf der unterzeichneten Verträge, Vorbereitung Stadtratsbeschluss für November).

Das Bauvorhaben würde dann 2014 ausgeführt werden können.

**Hr. Fix** wird die Antragsteller von diesem Zeitplan in Kenntnis setzen.

### **3. nasse Wiesen oberhalb der Bauernstube:**

Auf die Fotos hin, worauf der Zustand der Wiese im letzten Winter dokumentiert wurde, hat sich **Frau Holzhey (Untere Wasserbehörde)** beim **OV** gemeldet. Es kam weiterhin zu einem Gespräch vor Ort mit **Hrn. Stiegler**, der ein Grundstück mit mehreren Brunnen von **Hrn. Röder** gekauft hat und auch sein Interesse bekundete, die Wiesen in Ordnung zu bringen. Der Vorgang soll nun weiter vorangetrieben werden und am **04.05.2012, 08.00 Uhr** findet ein weiterer Vor Ort Termin statt, zu dem das weitere Vorgehen besprochen werden soll. Teilnehmer dieses Termins werden sein, **Fr. Holzhey (Untere Wasserbehörde)**, **Fr. Köhnen (Vertreterin der Erbegemeinschaft)**, **Agrarbetrieb Stauch**, **Fam. Szymura** und das **Tiefbauamt**. Als Vertreter des **Ortschaftsrates** hat sich **Hr. Hansen** bereit erklärt, daran teilzunehmen.

Er wird in der nächsten Sitzung darüber berichten

### **4. Radwegkonzeption der Stadt Chemnitz (Wüstenbrand- Lugau):**

Der **OV** informierte darüber, dass es zu diesem Thema am 19.04.2012 ein Treffen zwischen **Wüstenbrand**, **Rabenstein**, **Grüna** und **Mittelbach** im **Grünaer Rathaus**

geben werde. Er werde in der nächsten Sitzung darüber berichten.

#### **5. Parkplatz für Schule:**

Der **OV** unterrichtete die **Ortschaftsräte** davon, dass er, wie schon in der letzten Sitzung bekannt gemacht, das **Bundesimmobilienamt** darüber informiert hat, dass keine weiteren Aktivitäten seitens des **Ortschaftsrates** unternommen werden, um ein Stück der Fläche des Standortes, ehemals Kulturhaus als Parkplatz zu nutzen.

#### **6. Brücke Neefestraße:**

Die **Brücke** über die **Neefestraße** am **Ortsausgang Richtung Chemnitz** wurde durch einen darunter hindurch fahrenden Tieflader mit Bagger sehr stark beschädigt. Gegenwärtig sind für die Durchfahrt unter der Brücke und auch für die Fahrt über die Brücke Ampelregelungen notwendig. Es muss noch geprüft werden, ob und wie die Brücke wieder in Stand gesetzt werden kann, oder ob sie abgerissen und neu konzipiert werden muss. Die Brücke befindet sich in Trägerschaft des **Landesamtes Bad Schlema**. Zunächst sollen eine Sicherung der Brücke sowie eine Tonnagebegrenzung auf 16t erfolgen, wobei die Ampelführung nur unter der Brücke entfallen wird. Bis zum Winter soll die Brücke dann wieder voll nutzbar sein.

#### **7. Arbeitszeit Mitarbeiterinnen Ortschaftsrat:**

Für die Mitarbeiterinnen Ortschaftsrat wurden die Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst nun eingearbeitet und weitergegeben. Das so erzielte höhere Einkommen wurde in Stunden umgerechnet und den Mitarbeiterinnen als Überstunden gut geschrieben. Die Arbeitszeit der Mitarbeiterinnen Ortschaftsrat beträgt nun noch **29,0 Stunden pro Monat**. Diese Arbeitszeit ist eigentlich nicht ausreichend, aber eine andere Lösung ist gegenwärtig nicht in Sicht. Sicher werden im Jahresgespräch der **OV's** mit der Oberbürgermeisterin zu diesem Thema noch einmal einige Ausführungen gemacht werden.

#### **8. Einladung der OB zum Jahresgespräch mit den Ortsvorstehern:**

Das **Jahresgespräch** findet am **12.06.2012** um **17.00 Uhr** im **Rathaus Chemnitz** statt. Der **OV** bittet die **Ortschaftsräte**, ihm zur nächsten Sitzung am **14. Mai 2012** Themenvorschläge zu unterbreiten, welche in dieser Runde angesprochen werden sollen.

#### **9. Einladung zum Tag der offenen Tür des ESC in der "Zentralkläranlage Heinersdorf":**

Der **OV** berichtete über die Besichtigung der Zentralkläranlage, an welcher er mit **Hrn. Eckert** vom **Ortschaftsrat** teilgenommen hat. Die 2-stündige Führung war hoch interessant. Dies bestätigte auch **Hr. Eckert**. Er war positiv überrascht, dass fast 70 % des Kanalsystems als Mischsystem ausgelegt sind, und die anfallenden Mengen trotz alledem aufgenommen und geklärt werden können. Es wurden auch die einzelnen Reinigungsstufen, sowie die Eigenenergieerzeugung erläutert. Insgesamt befindet sich diese Anlage in einem technisch weit entwickelten Zustand.

#### **10. Brauchtumsfeier:**

Auch in diesem Jahr findet am **30.04.2012** das traditionelle **Brauchtumsfeuer** wieder am **Kufensteig** in **Mittelbach** statt.

#### **11. Klärung gestellter Anfragen aus der letzten Sitzung:**

- Beleuchtung **Bushäuschen Haltestelle Aktienstraße**, konnte noch nicht geklärt werden. Das Thema soll im Rahmen des Problemes CVAG durch die Presse recherchiert werden.

- Besichtigung des **Kindergartens** in **Mittelbach** durch den **OV** und **Fr. Pawelzig** hat stattgefunden. Es konnte festgestellt werden, dass der Zustand des Kindergartens soweit in Ordnung und kein weiterer Anbau erforderlich ist. Die Arbeitszeit der Mitarbeiter wird flexibel geregelt und es gibt genügend Anmeldungen. Derzeit ist man dabei die Betriebserlaubnis auf einen höheren Anteil Krippenplätze zu ändern, da es sehr viele kleine Kinder gibt, die man aufnehmen möchte. Aber das sollte kein Problem darstellen.

- Zum Vorschlag des **Glascontainerstellplatzes** im Wohn- und Geschäftsgebiet Hofer Str. 5g steht die Antwort auf die Anfrage des **OV** an den **ASR** noch aus.

- Zur Frage eines **Anwohners** zur Lärmbelästigung durch den Pflaster-Dreizeiler gegenüber der Verkehrsinsel auf der Hofer Str. berichtete der **OV**, dass **Fr. Zollstab** von der **Verkehrsbehörde** die Situation geprüft habe. Das Ergebnis wurde dem **OV** nebst einer Verkehrszählung in einer Besprechung, an welcher auch der betroffene Anwohner teilnahm, mitgeteilt. Vorerst gibt es nur die Lösung, die weiße Randlinie noch etwas zu verlängern und dann 2014 im Rahmen der Straßensanierung Hofer Str. diesen Dreizeiler wieder rückzubauen und den Bereich zu asphaltieren.

---

6 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Fragen der **Ortschaftsräte** wurden größten Teils im Punkt 5 geklärt.

**Hr. Naumann** und **Hr. Hansen** stimmten dem **OV** zu, als dieser in seinen Ausführungen die kontinuierliche Arbeit der Baufirma zum gegenwärtigen Bauvorhaben lobte. **Hr. Naumann** befand, dass die Arbeiten ordentlich ausgeführt werden und **Hr. Hansen** betonte die bessere Ausschilderung zu diesem BV und stellte außerdem fest, dass die **Bauarbeiter** und **Anwohner** stets einen Konsens für die Lösung von Problemen auf beiden Seiten gefunden haben.

**Hr. Hansen** sprach noch einmal die Ampelregelung zur Brücke über die Neefestraße an. Da müsste für die Rechtsabbieger von Mittelbach kommend auf die Neefestraße, eine Lösung gefunden werden (eventuell grüner Pfeil), dass diese ungehindert bei Rot für die Geradeausfahrer, auf die Neefestraße abbiegen könnten. Man könne da ja noch einmal nachfragen, ob an Baustellenampeln der grüne Pfeil erlaubt sei. Der **OV**, **Hr. Fix** wird sich dieses Themas annehmen, sobald klar ist, wie es mit der Brücke weitergeht. Er erwartet diesbezüglich Informationen vom Landesamt Bad Schlemma.

**Fr. Pawelzig** mahnte die kaputte Rinne an der Einfahrt zur Hofer Str. 5g, Wohn- und Geschäftshaus an. Die Einfahrt sei dadurch sehr gefährlich. Auch der Parkplatz an dieser Stelle sei nicht in Ordnung. **Hr. Woitynek** gab zu bedenken, dass dies sehr schwierig sei, da es sich um Privatgrundstücke handelt und auch die ansässigen Geschäfte und Einrichtungen bisher noch nichts erreicht hätten. Sie zahlen teilweise für die Parkflächen auch keine Miete mehr an den **privaten Eigentümer**.

**Hr. Woitynek** fand, dass man aber erst einmal mit einer Sache auf den **Eigentümer** zugehen solle. **Hr. Fix** wird dies in Bezug auf die kaputte Rinne versuchen.

**Fr. Uhlig** informierte noch über den gegenwärtigen Stand zum Neubau des Gemeindehauses der Kirchgemeinde. Sie berichtete, dass das **Landschafts- und Gartenbauamt** zu einer Besichtigung vor Ort gewesen sei, die finanziellen Mittel für den Bau nun vorhanden sind und der Bauantrag eingereicht werden konnte. Die Schätzung ist, dass die Bearbeitung ca. ein Vierteljahr dauern werde und vor September 2012 nicht mit dem Baubeginn gerechnet werden kann.

---

7 Einwohnerfragestunde

Die zur Sitzung anwesenden **Anwohner** stellten keine Fragen.

**Hr. P. Patt** informierte nur kurz, dass sich der **Fußballverein 1860 Mittelbach e.V.**, welcher sich aufgelöst und in Gröna mit eingegliedert wurde jetzt gemeinsam mit Gröna unter dem Namen **Fußballverein Gröna Mittelbach e.V.** formiert habe. Der **OV** konnte dazu keine Aussage treffen, da ihm nichts dergleichen bekannt ist.

---

8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Zur Unterzeichnung des Protokolls wurden die **Ortschaftsräte Frau Gundula Pawelzig** und **Herr Steffen Woitynek** benannt.

.....  
Datum            Gunter Fix  
                  Ortsvorsteher

.....  
Datum            Frau Gundula Pawelzig  
                  Mitglied  
                  des Ortschaftsrates

.....  
Datum            Herr Steffen Woitynek  
                  Mitglied  
                  des Ortschaftsrates

.....  
Datum            Woitynek